

Fortführung der Kompetenzagentur bis 31.12.2013

**I. Vorlage**

- zur Beschlussfassung  
 als Bericht

Gremium

Sitzungsteil

Datum

	bisherige Beratungsfolge	Sitzungstermin	Abstimmungsergebnis				
			einst.	mit Mehrheit		Ja-Stimmen	Nein-Stimmen
				angen.	abgel.		
1	Ausschuss für Schule, Bildung und Sport	06.07.2011					
2							
3							

**Betreff**

**Fortführung der Kompetenzagentur bis 31.12.2013**

Zum Schreiben/Zur Vorlage der Verwaltung vom

Anlagen

**Beschlussvorschlag**

Die Fortführung der Kompetenzagentur durch die elan GmbH im Rahmen der Förderperiode 01.09.2011 bis 31.12.2013 und die Bereitstellung der Kofinanzierungsmittel in Höhe von jährlich 61.110,- € wird befürwortet.

**Sachverhalt**

Die Kompetenzagentur berät seit 2002, kofinanziert über den ESF und Bundesmittel, an der Schnittstelle zwischen SGB II, SGB III und SGB VIII jährlich ca. 500 besonders benachteiligte junge Menschen im Alter von 14 bis 27 Jahren, um ihnen trotz struktureller und/oder individueller Schwierigkeiten den Einstieg ins Berufsleben zu ermöglichen. Das Angebot wird von Kunden/innen und Netzwerkpartnern gleichermaßen geschätzt, da Beratungsqualität und Erfolgsquoten (Vermittlung in weiterführende Qualifizierungsmaßnahmen, berufliche Ausbildung und/oder Arbeit) überzeugend hoch sind.

Das Angebot umfasst:

- a) Erstberatung und Kurzzeitcoaching zur Klärung von Zielen, Entwicklungsmöglichkeiten, Bedarf.
- b) Casemanagement zur stabilisierenden Begleitung und Koordinierung besonders schwieriger Integrationsprozesse.
- c) Aufsuchende Jugendberufshilfe für junge Menschen, die den Kontakt zu den zuständigen Institutionen (Jobcenter, Jugendamt) abgebrochen haben.
- d) Netzwerkarbeit, Bewerbungstraining, Übergang coaching.

Laufzeit der neuen Förderperiode: 01.09.2011 bis 31.12.2013

Ressourcen: 3,5 Dipl.Sozialpädagogen/innen; Beratungsräume in der Mathildenstr. 13

Kosten: 458.000,-- € für 28 Monate

Finanzierung (in €):

Kostenträger	01.09. - 31.12.2011	2012	2013
ESF	43.202,59	116.148,83	116.148,84
Jobcenter	14.760,00		
Stadt Fürth	20.367,00	61.100,00	61.100,00
Zuschuss JgA	0,00	14.400,00	43.200,00
Geldwerte Leistung	Personaleinsatz	Personaleinsatz	Personaleinsatz

Die Kofinanzierung durch das Jobcenter wird vom Fördergeber BMFSFJ ab 2012 nicht mehr erlaubt. Stattdessen setzt elan „geldwerte Mittel“ in Form von Personaleinsätzen an. Die Kofinanzierung der Stadt Fürth ist in 2011 bereits durch den Wirtschaftsplan der elan GmbH genehmigt. Es sind keinen zusätzlichen Mittel in 2011 nötig. Für die Förderperiode 2012 bis 12/2013 ist die Kofinanzierung in gleicher Höhe wie bisher (jährlich 61.110,- €) bereit zu stellen.

Finanzielle Auswirkungen		jährliche Folgekosten	
<input type="checkbox"/> nein	<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	<input checked="" type="checkbox"/> ja
Gesamtkosten €		61.110,-- €	
Veranschlagung im Haushalt			
<input type="checkbox"/> nein	<input checked="" type="checkbox"/> ja	bei Hst.	Budget-Nr. im <input type="checkbox"/> Vvhh <input type="checkbox"/> Vmhh
wenn nein, Deckungsvorschlag:			
Zustimmung der Käm		Beteiligte Dienststellen:	
liegt vor:	<input type="checkbox"/> RA	<input type="checkbox"/> RpA	weitere: <input type="checkbox"/>
Beteiligung der Pflegerin/des Pflegers erforderlich:		<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Falls ja: Pflegerin/Pfleger wurde beteiligt		<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein

II. BMPA/SD zur Versendung mit der Tagesordnung

III. elan

Fürth, 19.07.2011

\_\_\_\_\_  
Unterschrift des Referenten

Sachbearbeiterin: elan / Hermine Hauck      Tel.: 74 32 59 30